

KONTAKT

**Evangelische Akademie
Bad Boll**
Tagungsorganisation
Kristin Tomaschko
Telefon: 07164 79-212
kristin.tomaschko@
ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

641122

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis
spätestens 21. Juni 2022 auf
unserer Webseite an.
Die Tagung finden Sie durch
Eingabe der Tagungsnummer
641122 über die Suchfunktion
auf der Startseite. Sie erhalten
eine Anmeldebestätigung.

GESAMTPREIS / PERSON

- bei Unterbringung im
Einbettzimmer: 170,00 €
- bei Unterbringung im
Zweibettzimmer: 150,00 €
- ohne Übernachtung und
Frühstück: 101,00 €

Ermäßigung auf Anfrage
möglich.

In allen Preisen ist die gesetz-
liche Mehrwertsteuer ent-
halten. Kosten für nicht
eingenommene Mahlzeiten
werden nicht erstattet.
Gäste ohne Übernachtung
zahlen das Frühstück an der
Rezeption.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

TAGUNGSORT

**Evangelisches Tagungs-
zentrum Akademie Bad Boll**
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon: 07164 79-100

„begegnen. begeistern.
bewegen.“ – das ist Antrieb
und Ziel der Aktivitäten der
Evangelischen Akademie
Bad Boll. Ihre Tagungen und
Veranstaltungen machen Zivil-
gesellschaft, Politik, Wirtschaft
und Kirche zum Thema und
bringen Menschen, Gedanken
und Positionen zusammen.
Rund 10.000 Gäste besuchen
jedes Jahr die mehr als 150
Tagungen der Evangelischen
Akademie Bad Boll.
Die älteste kirchliche Akade-
mie Deutschlands feierte 2020
ihr 75-jähriges Bestehen.

ANREISE

Details zur Anreise mit öffent-
lichen Verkehrsmitteln, dem
PKW oder der Mitfahrbörse
der Akademie finden Sie auf
unserer Webseite unter
www.ev-akademie-boll.de/
service/anfahrt

ZIELGRUPPE

Kirchliche Akteure, Multiplika-
tor_innen, Studierende,
Migrant_innen, pädagogische
Lehrkräfte und engagierte
Personen der Zivilgesellschaft

TAGUNGSLEITUNG

Prof. Dr. Andrés Musacchio
Studienleiter
Evangelische Akademie
Bad Boll

Dr. Carola Hausotter
Studienleiterin
Evangelische Akademie
Bad Boll

REFERENT_INNEN

Lars Bedurke
Abteilungsleiter der Abteilung
Bildung bei Brot für die Welt,
Berlin

Dr. Leonardo Boff
Autor, Theologe und Ethiker,
<www.leonardoboff.org>,
Petrópolis (Brasilien) angefragt

Heike Bosien
Geschäftsführerin des
Dienstes für Mission, Ökumene
und Entwicklung, Stuttgart

Leticia Gutierrez Valderrama
Mission der Scalabrinianerinnen,
Madrid

Reinhard Hauff
Initiative Casa Comun,
Heiningen

Wolfgang Herrmann
Leiter Fachbereich Kirche und
Arbeitswelt, Diözese Rotten-
burg-Stuttgart, Stuttgart

Prof. Dr. Oliver Hidalgo
Institut für Politikwissen-
schaft, Universität Münster

Klaus Rieth
Präsident der Evangelischen
Mission in Solidarität (EMS)

Gereon Wiese
Referent im Referat für
Religion und Außenpolitik,
Auswärtiges Amt

BILDNACHWEIS

© Andrés Musacchio

KOOPERATIONSPARTNER

**Brot
für die Welt**

ZEB
Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung

DIENT FÜR
MISSION | ÖKUMENE |
ENTWICKLUNG
Evangelische Landeskirche
in Württemberg

**casa
comun**
KARLSRUHE 2022

Religionen in Krisenzeiten – Hoffnung und Transformation

24. bis 25. Juni 2022
Evangelische Akademie Bad Boll



Evangelische
Akademie



Bad Boll

www.ev-akademie-boll.de

Religionen in Krisenzeiten – Hoffnung und Transformation

In Krisenzeiten werden strukturelle Probleme sichtbar. Ungleichheiten und Spaltungen in der Gesellschaft werden verstärkt und viele Menschen geraten an den Rand der Gesellschaft.

Krisen eröffnen aber auch die Möglichkeit, sich mit Problemen auseinanderzusetzen und über soziale Verhältnisse und gesellschaftliche Strukturen zu reflektieren. Neue Handlungsoptionen entstehen. Für kirchliche Organisationen ist das Thema besonders relevant.

Deshalb ist ein Rückblick auf die Reaktion in der Corona-Pandemie sehr nützlich: Welche Rolle haben die kirchlichen Institutionen gespielt? Wie hat ihr Zusammenwirken mit Politik und Wissenschaft funktioniert? Sind sie „Game Changer“ geworden, die den Menschen in Zeiten der Pandemie wieder Hoffnung und Halt geben können?

Im Zusammenhang mit den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine sind die Kirchen erneut dazu aufgerufen, an der Bewältigung der Krise mitzuarbeiten. Inwieweit können sie dabei auf Erfahrungen der letzten zwei Jahre zurückgreifen?

Auf der Tagung analysieren wir die Rolle, die Kirchen und Religionen in der Pandemie eingenommen haben. Anhand von Länderbeispielen wird deutlich, wo das Potenzial liegt, die Herausforderungen der Pandemie zu bewältigen. Es gibt zahlreiche positive Beispiele, die die Menschen vor Ort weitergebracht haben.

Doch was können und müssen wir verändern, um globale Solidarität zu bewirken? Wie kommen wir ins Handeln? Welche Rolle spielen dabei kirchliche Akteure?

Darüber wollen wir mit Expert_innen aus Politik, Wissenschaft und Vertreter_innen kirchlicher Hilfswerke sowie zivilgesellschaftlicher Organisationen sprechen.

Willkommen in der Evangelischen Akademie
Andrés Musacchio
Mauricio Salazar
Carola Hausotter

Freitag, 24. Juni 2022

13:30	Ankunft bei Kaffee und Brezeln
14:30	BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG
14:45	AUFTAKTPODIUM DIE RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN IN KRISENZEITEN: WIE FUNKTIONIERT DAS ZUSAMMENSPIEL VON KIRCHE, POLITIK UND WISSENSCHAFT? Gereon Wiese Klaus Rieth
16:00	Pause
16:30	WALKSHOP: WELCHE LEHREN KÖNNEN WIR AUS DER PANDEMIEZEIT FÜR DIE ROLLE DER RELIGIONEN ZIEHEN? Moderation: Andrés Musacchio und Carola Hausotter
17:40	GLOBALE SOLIDARITÄT: WIE KÖNNEN KIRCHLICHE AKTEURE ZU EINEM WANDEL BEITRAGEN? EINE SICHT AUS MEXIKO UND SPANIEN Leticia Gutierrez Valderrama
18:20	GLOBALE SOLIDARITÄT: WIE KÖNNEN KIRCHLICHE AKTEURE ZU EINEM WANDEL BEITRAGEN? EINE SICHT AUS BRASILIEN Dr. Leonardo Boff (angefragt)
19:00	Abendessen
20:00	KULTURPROGRAMM

Samstag, 25. Juni 2022

8:00	ANDACHT
8:20	Frühstück
9:30	IMPULSREFERAT RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN ALS „GAME CHANGER“: IHRE GLOBALE ROLLE NACH DER PANDEMIE MIT LÄNDERBEISPIELEN Prof. Dr. Oliver Hidalgo
10:30	Kaffeepause
11:00	ARBEITSGRUPPEN: WIE HAT SICH DIE ARBEIT KIRCHLICHER HILFSWERKE DURCH DER PANDEMIE VERÄNDERT HAT Heike Bosien Lars Bedurke Wolfgang Herrmann Reinhard Hauff
12:30	Mittagessen
13:30	ERGEBNISSE DER WORKSHOPS Plenumsdiskussion
14:15	ABSCHLUSSPODIUM: WAS KÖNNEN RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN ZUR EINDÄMMUNG VON KRISEN IM SINNE EINER NACHHALTIGEN TRANSFORMATION LEISTEN? Heike Bosien Lars Bedurke Wolfgang Herrmann Reinhard Hauff
15:30	Ende der Tagung mit Kaffee und Kuchen